



Geburtsplan für Hebammenkreißsaal

Der Geburtsplan hilft Ihnen, sich innerlich mit der Geburt Ihres Babys, mit allen Ihren Wünschen und Erwartungen zu beschäftigen. Er dient als Orientierungshilfe für Sie und uns als Geburtsklinik, die Zeit der Wehen, die Geburt und die erste Zeit mit Ihrem Baby soweit als möglich nach Ihren Wünschen zu gestalten.

Persönlicher Geburtsplan von:

Name:

Geburtstermin:

Wie sind Sie auf den Hebammenkreißsaal aufmerksam geworden?

Weshalb möchten Sie Ihr Kind gerne im Hebammenkreißsaal zur Welt bringen?

Falls Sie bereits ein Kind geboren haben, welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Was haben Sie als förderlich empfunden? Was hat Ihnen nicht gefallen?

Wie geht es Ihnen in Ihrer jetzigen Schwangerschaft? Haben Sie Beschwerden oder Sorgen?

Haben Sie bereits einen geburtsvorbereitenden Kurs besucht? Oder einen anderen Schwangerschaftskurs?

Wer wird Sie zur Geburt begleiten?

Was könnte Ihnen helfen, sich im Kreißsaal wohlfühlen? (Licht, Aroma-Öle, Musik, ...)



Was ist Ihnen für die vor Ihnen liegende Geburt wichtig? Wie können wir Sie dabei unterstützen?

Latenzphase

Diese Phase dient zur Vorbereitung des Muttermundes und ersten Eröffnung bis ca. 5 cm. Sie ist bei jeder Frau verschieden lang und schmerzhaft. Wir helfen Ihnen gerne und stehen beratend zur Seite. Ein aktives Vorgehen ist in dieser Phase nicht sinnvoll. Wir verhalten uns abwartend.

Was könnte Ihnen in der Latenzphase helfen? Was ist Ihnen wichtig?

Eröffnungsphase

Der Übergang von der Latenzphase zur Eröffnungsphase ist fließend. Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrer Geburtsarbeit mit unterschiedlichen Möglichkeiten z. B. Anleitung zur Atmung und Bewegung, ein warmes Bad, Massage, verschiedene Positionen und weiteres.

Was ist Ihnen in dieser Phase wichtig?

Austrittsphase

Wenn der Muttermund vollständig eröffnet ist, sind wechselnde Positionen sehr förderlich für den Weg des Kindes durch das Becken. Wir unterstützen Sie gerne, die für Sie und Ihr Kind angenehmste Geburtsposition zu finden.

Was ist Ihnen in dieser Phase wichtig?



Nach der Geburt

Wenn möglich, fördern wir sofort nach der Geburt das Bonding im direkten Haut zu Haut Kontakt bis nach dem ersten Stillen und lassen, wenn möglich, die Nabelschnur auspulsieren. Während der ersten Zeit des Kennenlernens wird der Mutterkuchen geboren und eventuell vorhandene Geburtsverletzungen versorgt. Zwei Stunden nach der Geburt werden Sie mit Ihrem Baby auf unsere Wochenstation verlegt.

Was wünschen Sie sich für die ersten Stunden und Tage mit Ihrem Kind?

Möchten Sie Ihr Kind stillen? Wenn ja, haben Sie dazu bereits Informationen erhalten?

Gibt es besondere Anliegen, Sorgen, Ängste oder Panik in Bezug auf die Geburt oder die erste Zeit mit Ihrem Kind?
Uns Hebammen ist es wichtig, Ihre Sorgen ernst zu nehmen und mit Ihnen zu besprechen.

Sonstige Dinge, die Ihnen wichtig sind

